

Presseinformation

Vom 11. bis 21. Mai 2020 im Karlsteiner Rathaus-Innenhof:

Bienen-Wanderausstellung

Informativer Spaziergang für Jung und Alt „in Sachen Naturschutz“

(Wild)Bienen, andere Bestäuber-Insekten und die biologische Vielfalt im Zusammenhang unseres Ökosystems

Karlstein, 6. Mai 2020

Vom 11. bis einschließlich 21. Mai 2020 präsentiert die Gemeinde Karlstein interessante, leicht verständliche und visualisierte Informationen über (Wild)Bienen und andere Bestäuber-Insekten im Rathaus-Innenhof, Am Oberborn 1, 63791 Karlstein. Die 20 farbig gestalteten Roll-Ups werden in den Fenstern des großen Rathaus-Sitzungssaals sowie des Rudolf-Wöhrl-Pavillons positioniert und sind somit von außen für die interessierten Besucher ideal einsehbar. Die Bevölkerung ist gerne zu einem Spaziergang in den Rathaus-Innenhof eingeladen. Um die Einhaltung der aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen wird gebeten.

Deutschland summt! – Bayern summt – der Landkreis Aschaffenburg summt! –

Karlstein am Main summt mit!

Die Wander-(Wild)Bienenausstellung basiert auf einer Initiative der Stiftung *Mensch und Umwelt* – als Träger der Aktion *Deutschland summt!* – mit der zum ersten Mal der Versuch startete, ein ganzes Bundesland zum SUMMEN zu bringen. Mit mittlerweile 30 Städten, Kommunen, Landkreisen und Regionen wurde ein breites Fundament gelegt, über die Hälfte davon befinden sich in Bayern! Auch die Gemeinde Karlstein am Main summt seit Februar dieses Jahres mit!

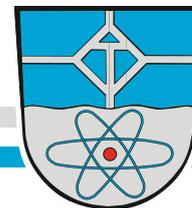


Bayern summt! und die weiter vernetzten Initiativen verfolgen zwei wesentliche Ziele: Zum einen soll die breite Bevölkerung des Bundeslandes Bayern für mehr Naturschutz aktiviert und ihre Wertschätzung von Natur in der Stadt vergrößert werden. Komplexe natürliche Zusammenhänge können dabei am Beispiel der Wildbienen leicht verständlich erklärt werden. Es soll eine größere Wertschätzung von Wildbienen und ihre Lebensräume erreicht werden. Stadtbewohner spielen dabei eine wichtige Rolle, denn nicht zuletzt durch ihr Konsumverhalten (vor allem beim Kauf von Lebensmitteln) haben sie Einfluss auf eine naturnahe, pestizidfreie und damit bienenfreundlichere Entwicklung der Landwirtschaft. Für diese Bewusstseinsentwicklung ist heimische Natur vor der Haustür unverzichtbar.

Kontakt:

Carola Birkholz
Öffentlichkeitsarbeit
E-Mail: c.birkholz@karlstein.de
Tel.: 49 (0) 6188 784-13

Gemeinde Karlstein am Main
Am Oberborn 1
63791 Karlstein
www.karlstein.de



Presseinformation

Wildbienenhotels in Karlstein – „Eröffnung“ im Mai!

Begleitend und im Rahmen von „Karlstein am Main summt mit!“ wurden vier Wildbienenhotels gebaut und sollen bis Mitte Mai aufgestellt, sprich „eröffnet“ werden. Die Standorte dieser „5-Sterne-Nistplätze“ wurden gezielt in der Nähe von oder auf Kinderspielplätzen gewählt (Standorte siehe Bildbeschreibung). Denn: Wildbienen zeichnen sich durch ihre ausgesprochene Friedfertigkeit aus, da sie als Solitärbienen keinen Stock verteidigen. Sie ernähren sich ausschließlich von Pollen und Nektar. Zuckerhaltige Getränke oder Süßspeisen interessieren sie nicht. Insofern ist nahes Beobachten sehr erwünscht und die Angst vor Stichen bleibt aus.

Blühflächen in Karlstein – „Sommertöne & Indianersommer“

Begleitend zur Summt-Initiative praktiziert die Gemeinde Karlstein bereits im zweiten Jahr eine „Blühflächen-Aktion“ für ihre Einwohner. Die BürgerInnen konnten sich über die Schleuse des Rathauses in den letzten Tagen 300 kostenfreie Tütchen der Veitshöchheimer Saatgutmischung „Sommertöne“ abholen um aktiv zum „blühenden Gesamtbild Karlsteins“ beizutragen und die Bienen in die heimischen Gärten zu locken. Fotos der entstandenen Blütenpracht erbittet die Gemeinde an gemeinde@karlstein.de.

Das gemeindliche „Blühflächen-Konzept“ beinhaltet weitere Blühmaßnahmen und Unterstützung zum Pflanzen und Pflegen öffentlicher (und privater) Flächen, auch in Kooperation mit den Anwohnern. Am 23. April 2020 wurde der circa 300 Quadratmeter große Grünstreifen in der Dettinger Sudetenstraße mit „Indianersommer“-Stauden bepflanzt. Aufgrund der Corona-Schutzmaßnahmen musste diese Pflanzaktion leider ohne Unterstützung der Anwohner stattfinden. Die weitere Pflege des Staudenareals soll später absprachegemäß und natürlich mit Betreuung des gemeindlichen Fachpersonals vermehrt den Anwohnern der Sudetenstraße obliegen.



Abb. 1 – links: Beispiel Roll-Ups Bienenausstellung

Wildbienenhotel
„Musterhaus“



Abb. 2 – Mitte: Bienenhotel Standorte:

Spielplatz Hagsiedlung – Dettingen, Blühfläche hinter dem Rathaus,
Spielplatz Florian-Geyer-Straße Großwelzheim, Streuobstwiese Kappesweg
Großwelzheim



Abb. 3 – rechts: Staudenmischung „Indianersommer“ im Frühling, Sommer und Winter

Kontakt:

Carola Birkholz
Öffentlichkeitsarbeit
E-Mail: c.birkholz@karlstein.de
Tel.: 49 (0) 6188 784-13

Gemeinde Karlstein am Main
Am Oberborn 1
63791 Karlstein
www.karlstein.de